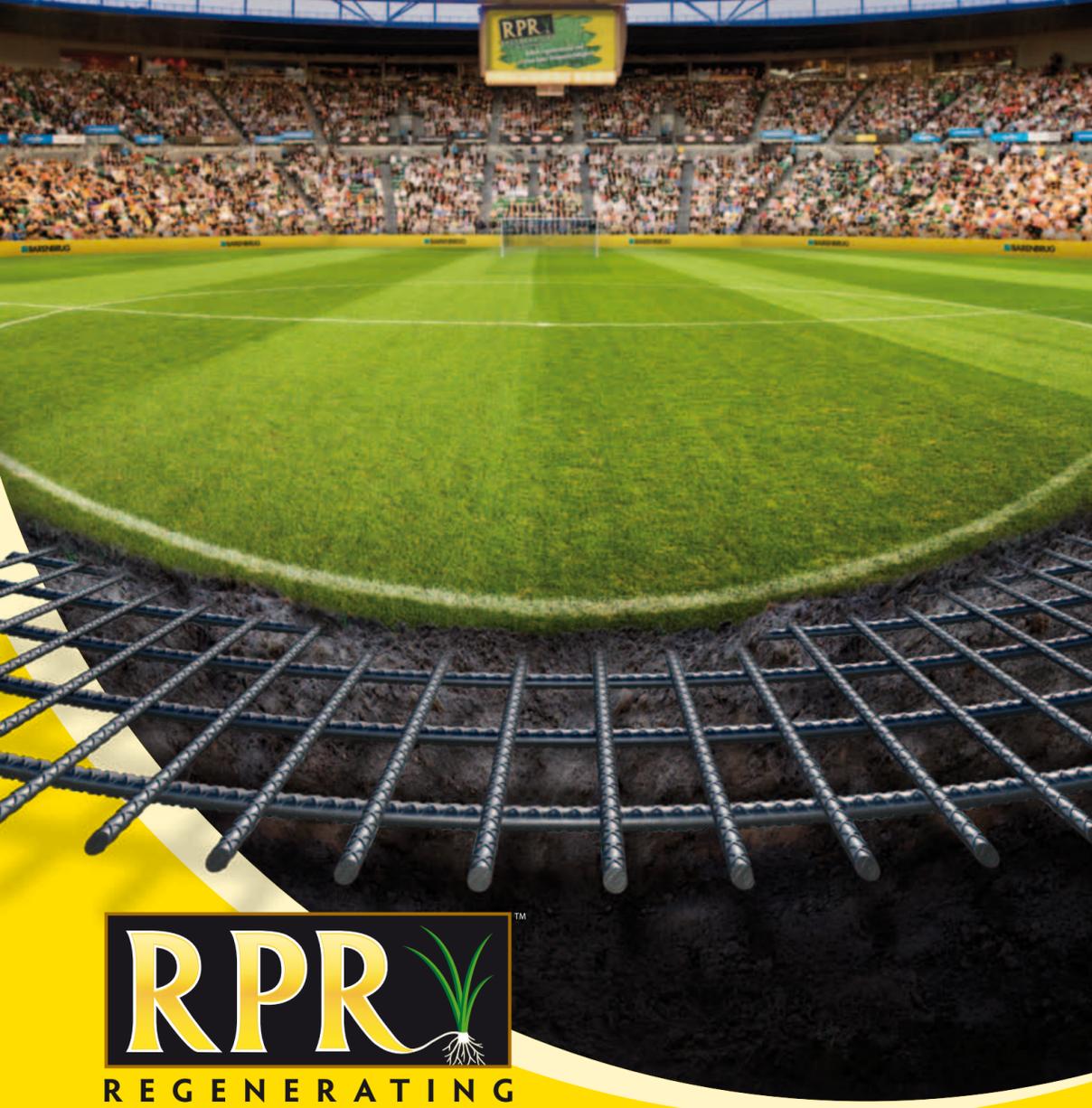


# STARK WIE STAHL

selbstregenerierendes Deutsches Weidelgras



BB-092012



## RPR in der Praxis

RPR sorgt für eine selbstregenerierende Rasenfläche mit höchster Trittfestigkeit. Die Vorteile von RPR in der Praxis sind unter anderem:

- RPR** sorgt für eine robuste, dichte Grasnarbe.
- RPR** erhöht die Scherfestigkeit.
- RPR** ermöglicht mehr Spielstunden.
- RPR** liefert einen schöneren Rasen.
- RPR** reduziert die Verunkrautung.
- RPR** benötigt weniger Pflanzenschutzmittel.

Ihr Berater und Lieferant:



**EUROGREEN GmbH**  
Industriestraße 83-85 • D- 57518 Betzdorf  
Tel.: +49 (0)2741-281-555  
Fax: +49 (0)2741-281-344  
e-mail: info@eurogreen.de  
Home: www.eurogreen.de



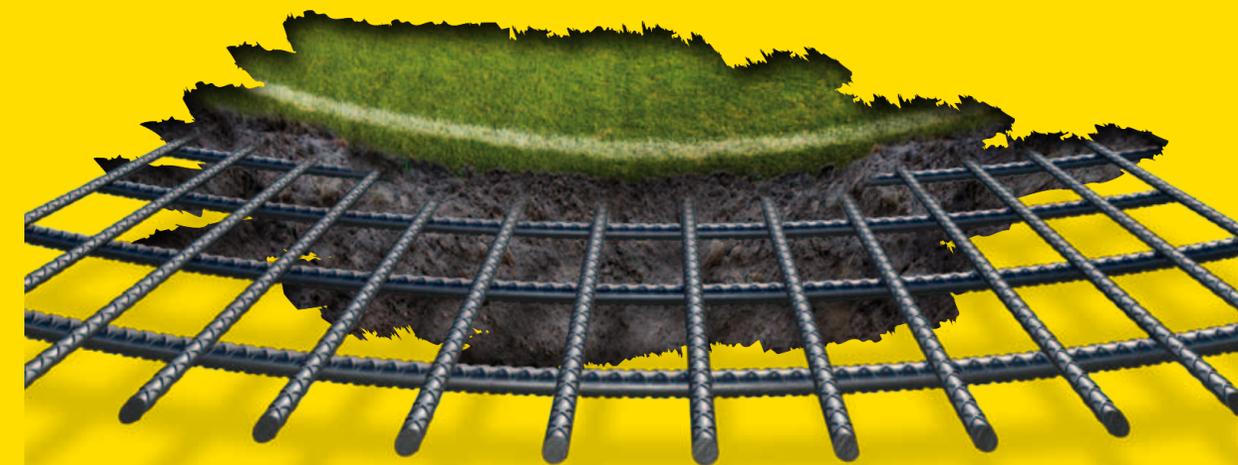
Barenbrug Holland BV • Postbus 1338 • 6501 BH Nijmegen • Niederlande • Tel: +31(0)24 348 81 11 • E-mail: info@barenbrug.de • www.barenbrug.de

ROYAL BARENBRUG GROUP



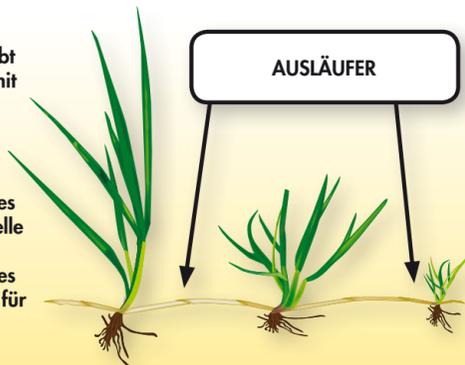
# STARK WIE STAHL

selbstregenerierendes Deutsches Weidelgras



# Revolutionäres Wachstum: selbstregenerierend und höchste Trittfestigkeit

**R**PR ist ein selbstregenerierendes Deutsches Weidelgras, das Ausläufer bildet. Damit gibt es zum ersten Mal ein Deutsches Weidelgras mit dieser speziellen Eigenschaft. Bisher war die Bildung von Ausläufern auf Sportplätzen der Wiesenrispe (*Poa pratensis*) vorbehalten. Durch seine Ausläufer ist RPR um ein Vielfaches robuster als andere Sorten Deutsches Weidelgras, behält aber gleichzeitig das schnelle Wachstum von Deutschem Weidelgras. Das Ergebnis ist ein selbstregenerierendes Deutsches Weidelgras mit höchster Trittfestigkeit: perfekt für Sportanlagen.



## Stark wie Stahl

RPR bildet ein natürliches Netzwerk horizontaler Ausläufer. Es handelt sich also um eine Art Netz in der Grasnarbe, wodurch RPR höchste Trittfestigkeit bietet. Statt einzelner Graspflanzen wie bei konventionellem Deutschem Weidelgras, hat bei RPR jede Graspflanze eine Verbindung mit anderen Pflanzen und zum Boden. Das Gras lässt sich dank RPR nicht so einfach vom Boden abscheren, sondern wird auch bei intensiver Nutzung von allen Seiten festgehalten. Dadurch bleibt die Grasnarbe dicht und auf dem Rasen kann auch das heftigste Fußballmatch ausgetragen werden, ohne dass das Spielfeld unnötig Schaden nimmt.

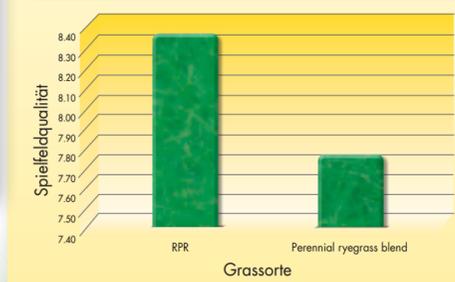


Auf dem Foto ist gut zu sehen, wie sich die Stolonen bei RPR entwickeln

## Das Beste aus zwei Welten

Mit RPR werden zum ersten Mal Robustheit und schnelles Wachstum in einer Sorte vereint. Dies hat den Vorteil, dass alle Eigenschaften in der Mischung gleichzeitig zum Tragen kommen. Das Gras entwickelt sich schnell und ist intensiv bespielbar, nachdem sich eine geschlossene Rasenfläche gebildet hat. Normalerweise wachsen robuste Grasarten wie z.B. Wiesenrispe langsamer als Deutsches Weidelgras. Zum Ausgleich wird Wiesenrispe in vielen Rasenmischungen mit Deutschen Weidelgras kombiniert. Obwohl in diesen Mischungen Entwicklung und Etablierung sehr schnell verlaufen, benötigen die Tritt- und Scherfestigkeit deutlich mehr Zeit. RPR schaltet dieses Problem aus, indem es Robustheit mit schnellem Wachstum kombiniert. Mit anderen Worten: das Beste aus zwei Welten.

### EXTREME TRITTFESTIGKEIT - OHIO STATE UNIVERSITY



Die Grafik oben zeigt die unterschiedliche Spielfeldqualität von RPR und konventionellem Deutschem Weidelgras nach 3 Tagen intensiver Nutzung. Die Daten stammen von P. J. Sherratt, J. R. Street und A. Drake von der Ohio State University.

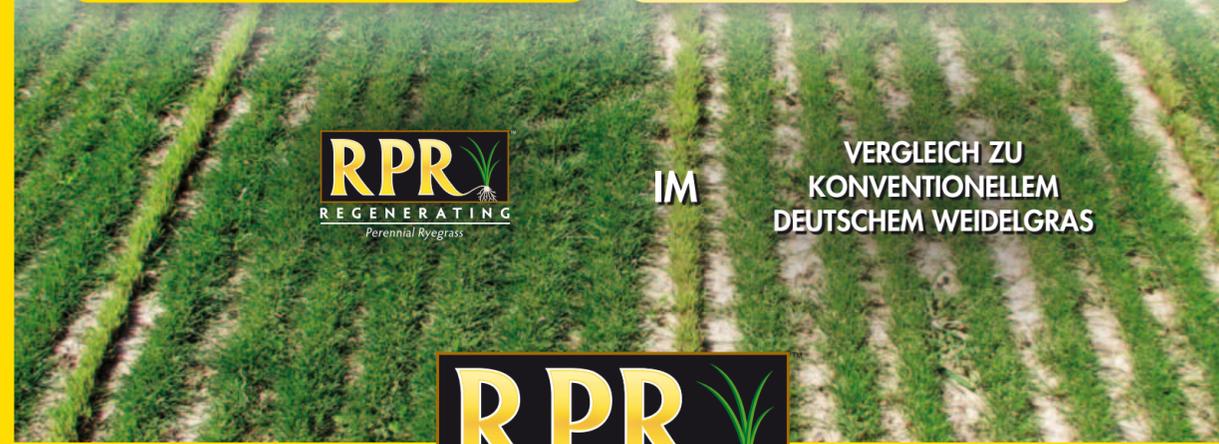
## Produktdaten RPR

Morphologische Merkmale	
Wuchsform:	horstbildend, mehrjährig mit Ausläufern
Grashöhe:	35 mm
Blattbreite:	wie Deutsches Weidelgras
Blattfarbe:	mittelgrün
Bewurzelungstiefe:	20 - 25 cm
Samen pro Gramm:	700
Krankheitsresistenz:	gut
Filzbildung:	sehr gering
Etablierungsgeschwindigkeit:	hoch
Wachstumsgeschwindigkeit:	hoch
Umgebungsbedingungen	
pH-Wert:	5,0 - 7,5
Bodenart:	alle
Trittfestigkeit:	sehr gut
Schattentoleranz:	gut
Keimtemperatur:	durchschnittlich
Etablierung:	schnell
Pflege	
Allgemeiner Pflegebedarf:	durchschnittlich
Schnitthöhe:	ab 22 - 40 mm
Schnitthäufigkeit:	durchschnittlich
Wasserbedarf:	durchschnittlich
Stickstoffbedarf:	durchschnittlich
Aussaat	
Aussaatsmenge:	20 - 25 g/m <sup>2</sup>
Nachsaatsmenge:	15 - 20 g/m <sup>2</sup>
Saattiefe: maximal	15 mm
Packung:	15 kg



## So einzigartig ist RPR

Mit RPR wurde eine Grassorte wiedergeboren. In den USA ist die Grassorte, zu der RPR gehört, „*Lolium Perenne Stoloniferum*“, seit 1836 nicht mehr vorgekommen. RPR ist die erste Sorte dieser Grasart, die seit damals wieder offiziell in den USA als *Lolium Perenne Stoloniferum*, ausläuferbildendes Deutsches Weidelgras, registriert ist.



IM

VERGLEICH ZU  
KONVENTIONELLEM  
DEUTSCHEM WEIDELGRAS



„Manche Dinge muss man selbst sehen, um sie glauben zu können. Ausläuferbildendes Deutsches Weidelgras ist ein gutes Beispiel hierfür. Seit ich RPR gesehen habe, bin ich überzeugt. Deutsches Weidelgras, das Ausläufer bildet, eine extrem hohe Trittfestigkeit hat und sich doch schnell festigt und entwickelt, hat alles an sich, damit diese Sorte Deutsches Weidelgras ein Erfolg wird.“

**Andy Newell,**  
hoofd "Turfgrass Biology", STRI.

„Als Test haben wir RPR zuerst auf dem Trainingsstadion gesät. Wenn ich vorher über das Ergebnis Bescheid gewusst hätte, hätte ich es auch sofort für den Stadionrasen verwendet.“

**Theo van Benthum,**  
fieldmanager NEC Nijmegen.

